

Dokumentationsprofil kultureller Überlieferungen

Tagung 30.6.-1.7.2011

(Kurzprotokoll und Verweis auf einzelne Beiträge)

Bei einer Tagung im Heinrich-Heine-Institut Düsseldorf, organisiert vom dortigen Rheinischen Literaturarchiv in Zusammenarbeit mit dem Westfälischen Literaturarchiv im LWL-Archivamt für Westfalen, wurden Fragen der Profilbildung kultureller Nachlässe diskutiert. Archivare verschiedener Literaturarchive (DLA, ÖLA, AdK) sowie anderer nachlassbewahrender Institutionen aus dem Kulturbereich trafen hier auf Mitarbeiter kommunaler Archive. Die Bundeskonferenz der deutschen Kommunalarchive hatte nämlich 2008 eine „Arbeitshilfe zur Erstellung eines Dokumentationsprofils für Kommunalarchive“ verabschiedet (vgl. die Zusammenfassung von Irmgard Christa Becker: Arbeitshilfe zur Erstellung eines Dokumentationsprofils für Kommunalarchive: <http://fiz1.fh-potsdam.de/volltext/archivar/09549.pdf>). Erörtert wurde nun, ob diese Ergebnisse auch auf Kulturarchive übertragen werden könnten, ob es also ratsam wäre, auch für kulturelle Bestände ein Dokumentationsprofil, eine Art Raster für Nachlassübernahmen, zu formulieren. Angesichts der überwältigenden Fülle kultureller Hervorbringungen heute wurde eine solche Initiative begrüßt. Im Ergebnis wurde bei der Düsseldorfer Tagung angeregt, eine Arbeitsgruppe einzurichten, die sich mit der möglichen Ausformulierung eines Dokumentationsprofils kultureller Überlieferungen befasst. Einige der Tagungsbeiträge finden sich hier:

http://www.literatur-archiv-nrw.de/sonderausstellung/Dokumentationsprofil_kulturell/

Weitere Informationen:

Dr. Enno Stahl

Tel.: 0211-8995986

Email: enno.stahl@duesseldorf.de